

Eine gute Vorbereitungszeit und ein gesegnetes, fröhliches Osterfest wünschen Ihnen Pfarrgemeinderat, Pfarrer und die Schwestern vom Pfarrhof

„Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen...“

Ich möchte mit einem Lied beginnen, das so treffend ins Frühjahr und auf den Weg nach Ostern passt.

Was haben diese Frauen und Männer hier im Zentrum mit aufblühenden Knospen zu tun? Es sind die Pfarrgemeinderäte, die Sie gewählt haben. Wir danken Ihnen, dass Sie die Wahl ernst genommen haben und auf diese Weise mitarbeiten. 160 Mitglieder der Pfarre haben die Chance der Wahl genützt. Warum „aufblühende Knospen“? Ich vergleiche die Kirche mit einem Baum. Ihre Wurzeln reichen tief hinunter bis zu Jesus Christus, dem Pfingstereignis und zu den ersten christlichen Gemeinden.



Sie ist für mich wie ein Ölbaum, der immer wieder neu austreibt aus seinen alten Wurzeln. Es gibt abgestorbene Äste und daneben neue Triebe. Unsere neuen Pfarrgemeinderäte sind junge Triebe, die mit neuer Kraft Saft aus den Wurzeln - aus dem, woraus die Kirche lebt - herausholen, blühen und die Möglichkeit der Frucht in sich tragen. Wie freuen wir uns im Frühling über blühende Bäume! Die Freude über Menschen, denen Glaube und Kirche so ein Anliegen sind, dass sie sich fünf Jahre für intensive Mitarbeit zur Verfügung stellen, ist wohl noch größer. Danke!

Sr. Pallotti Findenig

PFARRMOSAİK

Die fröhliche Nachricht von Ostern aus Taizé

Taizé, ein kleines Dorf im französischen Burgund, zieht junge Menschen aus aller Welt magnetisch an. Evangelische, katholische und orthodoxe Mönche leben dort in Gemeinschaft nach der Ordensregel, die ihr Gründer, Roger Schutz, geschrieben hatte.

Sie leben die Vision von versöhnter Verschiedenheit, auch den Schmerz, immer noch auf dem Weg zur vollen Einheit zu sein. Prior ist nach dem protestantischen Gründer Schutz der deutsche Katholik Frère Alois.

Ostern, das Fest des Sieges Jesu über Hass, Neid, Ungerechtigkeit und Tod ist Zentrum und immer wieder Quelle des Glaubens. Aus dieser lebendigen Überzeugung heraus wurde diese Nachricht formuliert, die dort gelebt wird.

Kein Wunder, dass dieser Ort so anziehend ist. Und nicht nur der Ort, sondern alle kleinen „Taizé-Zellen“ rundum auf unserer Erde!

„Der auferstandene Christus kommt, um im Innersten des Menschen ein Fest lebendig werden zu lassen.

Er bereitet uns einen Frühling der Kirche: Eine Kirche, die über keine Machtmittel mehr verfügt, bereit mit allen zu teilen, ein Ort sichtbarer Gemeinschaft für die ganze Menschheit.

Er wird uns genügend Phantasie und Mut geben, einen Weg zur Versöhnung zu bahnen. Er selber wird uns bereit machen, unser Leben hinzugeben, damit der Mensch nicht mehr Opfer des Menschen sei.“

Von Roger Schutz stammt auch der Ausspruch „Lebe, was du vom Evangelium begriffen hast – und sei es noch so wenig - aber lebe es.“

Darum geht es, um nicht mehr und nicht weniger. Fröhliche Nachricht von Ostern auch aus und für Landskron!

Meint Sr. Pallotti

INTERVIEW

**Aus dem Interview,
das Papst Franziskus der
Hamburger Zeitung
„Die Zeit“
(Ausgabe vom 09.März 2017)
gegeben hat.**

Zeit: In der katholischen Kirche, wie ich sie erlebe, gibt es sowohl unter den Geistlichen als auch unter den Gläubigen ein Thema, das fast immer ausgespart wird: Die persönliche Glaubenskrisen. Wer mit seinem Glauben hadert, wird alleingelassen. Wie kann man Zweifelnden helfen?

Franziskus: Im März werde ich mich mit römischen Priestern dieses Thema ansprechen. Wie kann man als Priester sowohl in seinem Glauben als auch an seinen Krisen wachsen? Ohne Krisen kann man nicht wachsen. Das gilt für alle Menschen. Das biologische Wachsen selbst ist eine Krise. Im Glauben ist es nicht anders. Als Jesus hört, wie sicher sich Petrus sagt er: Dreimal wirst du mich verleugnen.

Aber ich werde für dich beten. Petrus hat Jesus verleugnet, er ist in eine schwere Krise geraten. Und dann haben sie ihn zum Papst gemacht (lacht). Ich will nicht sagen, dass die Krise das tägliche Brot des Glaubens ist, doch ein Glaube, der nicht in die Krise gerät, um in ihr zu wachsen, bleibt infantil.

Zeit: Sie meinen, die Krise ist ein Zeichen für einen erwachsenen Glauben?

Franziskus: Ja, er wird durch die Krise erwachsen.

Zeit: Sie haben einmal zugegeben, dass es in Bezug auf den Glauben, nicht nur dunkle Momente in ihrem Leben gab, sondern auch solche, in denen sie auf Jesus sogar wütend geworden sind.

Franziskus: Es gibt durchaus dunkle Momente, in denen ich sage: „Herr, das begreife ich nicht!“

Und das sind nicht nur Momente innerer Dunkelheit, sondern Bedrängnisse, die ich mir selber eingebrockt habe, denn ich bin ein Sünder.

EINLADUNG ZUR MITFEIER DER LITURGIE DER KARWOCHE

Palmsonntag

Die Liturgie beginnt beim Pfarrkindergarten. Segnung der Palmzweige Prozession in die Pfarrkirche

Hl. Messe mit Leidensgeschichte

9:00 *Maria Landskron*

für kleinere Kinder im Pfarrsaal

Gründonnerstag

Erinnerung an das Letzte Abendmahl; Fußwaschung, Kommunion unter beiden Gestalten

19:00 *Maria Landskron*

nach der Liturgie Beichtgelegenheit, Nachtwache mit Eucharistischer Anbetung

Karfreitag

Erinnerung an Leiden und Tod Jesu

15:00 *Kreuzwegandacht in verschiedenen Kirchen*

in *Maria Landskron* kindgemäße Gestaltung

19:00 *M. Landskron Karfreitagliturgie*

Bitte, bringen Sie zur Kreuzverehrung Blumen mit!

Nach der Liturgie Beichtgelegenheit

Karsamstag

Segnung der Osterspeisen:

11:00 *Kirche St. Ruprecht*

13:00 *FF-Haus Zauchen*

11:30 *Kirche St. Andrä*

13:30 *Kirche St. Ulrich*

12:00 *Kirche Gratschach*

15:00 *Pfarrkirche M.Landskron*

12:30 *Kirche St. Michael*

Osternacht

Feier der Auferstehung unseres Herrn

20:00 *Maria Landskron*

im Anschluss Osterjause im Pfarrsaal

Ostersonntag

05:00 *Kloster Wernberg Auferstehungsfeier*

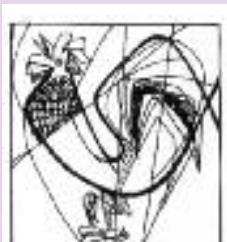
09:00 *Maria Landskron mit Osternesterlsuchen*

18:00 *St. Ulrich*

Ostermontag

8:20 *Emausgang von M. Landskron nach St. Ruprecht*

9:00 *St. Ruprecht Hl. Messe*



LEBENSBEWEGUNGEN

Taufen

03.12.2016 Lisa-Marie Pöcher

11.12.2016 Matthias Markus Schirnhofner

25.02.2017 Alexander Egarter

25.02.2017 Lukas Ljevar

11.03.2017 Alexander Manuel Fodermayer

18.03.2017 Marc-Andre Fodermayer

Der Herr segne die Neugetauften Ihre Eltern und ihre Paten!

Im Sakrament der Ehe verbunden

03.12.2016 Hannes Pöcher und Doris Dollinger

Der Herr begleite sie auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen

06.11.2016 Mathias Rauter

15.11.2016 Aloisia Gasser

27.11.2016 Maria Hölbling

30.11.2016 Alois Leeb

29.12.2016 Friederike Putz

11.01.2017 Josefa Heinrich

12.01.2017 Johann Selecov

25.01.2017 Stephanie Lauritsch

27.01.2017 Maria Woschitz

12.02.2017 Agnes Ortner

02.03.2017 Ing. Gruber Karl

02.03.2017 Gabritsch Gertrude

05.03.2017 Krobath Beate

Der Herr schenke ihnen ewige Freude!

Pfarrfriedhof in St. Ruprecht

Der Friedhof ist dank der Pflege aller Grabnutzer und unseres Betreuers Herrn Arztmann in ausgezeichnetem Zustand. Immer wieder loben dies Besucher. Wenn jetzt im Frühjahr neben den Blumen auch das Unkraut wieder zu sprießen beginnt, ersuchen wir alle Grabnutzer um Mithilfe bei der Entfernung. Wenn Sie VOR IHREN GRÄBERN das Unkraut auszupfen, ist dies eine große Hilfe. Im Sinne der Erhaltung unserer Umwelt verwenden wir kein Gift mehr zur Sauberhaltung.

Wir möchten auch die Kosten möglichst gering halten. Der größte Kostenpunkt ist die Müllentsorgung. Unsere Bitte ist, dass Sie den Müll trennen, auch bei der Entsorgung von Kränzen oder Gestecken die Schleifen vom Grün trennen. Die Container sind NUR für Friedhofsabfälle gedacht, nicht für Hausmüll. Die angebrachte Videokamera gibt deutliche Bilder von mitgebrachter Ablage. Dies wird verfolgt. Herzlichen Dank für Ihre Kooperation!

Die Friedhofsverwaltung

Firmkandidaten und Firmkandidatinnen 2017

pfarrliche Koordination: Sr. Pallotti Findenig

Firmgruppe Dulle Martin



Bauernfried Julia, Blasnik Fabian, Dorfer Elena, Fischer Julia, Krahl Sarah, Kummerer Niklas, Majoran Alexis, Memmer Melina, Mössler Vanessa, Pöheim Victoria, Steiner Laura, Straunik Nico

Firmgruppe Großegger Dorli & Anthofer Lena



Haas Julian, Lechner Hannah, Kuncic Selina, Nagl Victoria-Lilli, Simic Laura, Meza Elaine, Walker Christina

Firmgruppe Martha Unterlercher & Schneidergruber Birgit



Ankele Martina, Feichter Nelly, Galli Silvio Manuel, Hofer Selina, Hofer Victoria, Moser Sarah, Primehsnig Clarissa, Rumbold Sophie, Schreiter Selina, Schwarz Selina, Waldhauser Alina Kathrin, Waldhauser Patrick Marcel

Gedanken zur Firmung

In der Firmung wird aus dem ersten Schritt ins Christsein, den die Eltern noch stellvertretend für ihr Kind verantwortet haben, der endgültige Schritt, jetzt mit Zustimmung des damals (unfreiwillig) Getauften. Die Taufe stand als Zeichen am Beginn eines Weges, die Firmung steht an der Stelle, wo der Weg in eigener Verantwortung und eigenem Willen fortgesetzt wird. Die regelmäßig notwendige Rast, Auftanken und Kraft Schöpfen auf dem Lebensweg bietet die Gemeinschaft der Glaubenden, der „Tisch des Wortes“ und der „Tisch des Brotes“, die Eucharistiefeier.

Peter Paul Kaspar

Pfarrliche Termine für FirmkandidatInnen

- 09. April, Palmsonntag,
9:00 Palmweihe und Gottesdienst
- 13. April, Gründonnerstag
19:00 Feierliche Eucharistie, Nachtwache
- 14. April, Karfreitag
19:00 Karfreitagsliturgie
- 15. April, Karsamstag,
20:00 Osternachtfeier
- 22. April, Samstag,
18:00, Maria Landskron, Sendungsfeier mit
Verteilung der Firmkarten

(in M. Landskron findet 2017 keine Firmung statt)

RODELN FIRMGRUPPE DULLE



PFARRMOSAİK

Familienfasttag

In guter Tradition gab es auch heuer wieder das beste Suppenbuffet - ich wage zu sagen von ganz Villach - bei uns in der Pfarre. 14 verschiedene Kreationen standen zur Auswahl! Neben den Kinderlieblingen „Frittatensuppe“ und „Grißnockerln“ gab es exotische Variationen wie Suppe aus Roten Rüben, Karotten-Kokos-Suppe oder Ägyptische Linsensuppe.



Omas Kartoffelsuppe fehlte ebenso wenig wie Kürbis- und Zucchinisuppe. Es gab viel Gelegenheit zu Gesprächen und Austausch. Das Service war perfekt durch die Firmgruppe von Martha Unterlercher und Birgit Schneidergruber. € 275,91 kamen an Spenden zusammen. Herzliches Vergeltsgott allen Köchinnen und SpenderInnen!

Ökumenischer Weltgebetstag – mit Frauen aus den Philippinen

Wussten Sie, dass der Name von einem Habsburger kommt? Ich erfuhr dies und anderes Wissenswerte erst beim Gebetsabend!

Das ist das Besondere dieser weltweiten Gebetsgemeinschaft, dass ein Modell für diesen Abend weltweit verwendet wird; dass mit allen Sinnen gefeiert wird; dass Information und Spiritualität einander die Waage halten; dass wir vom Reichtum der Speisen des jeweiligen Landes kosten dürfen; dass es die christlichen Kirchen auf der Lebensebene zusammenführt; dass wir durch unsere Spenden konkrete Hilfe leisten...

Wenn es diesen Tag nicht gäbe – seit 90 Jahren – müsste man ihn erfinden!

Die beiden Pfarrgemeinden – Evangelisch St. Ruprecht und Katholisch Maria Landskron beteten und feierten miteinander und spendeten € 93,00! Danke allen fürs Mitmachen und: Bis nächstes Jahr!

Es tut sich was in der Pfarre in Richtung: Kleine Bausteine zur Integration von Asylwerbern



Einen für alle bereichernden und lustigen Abend verbrachte die Firmgruppe von Dorli Großegger mit Asylwerbern aus der Umgebung. Bei Kennenlernspielen und anschließender Jause konnten beide Seiten Vorbehalte abbauen und einander kennen lernen. Integration gelingt nur

in kleinen Schritten und „von unten“. ... Großer Dank gebührt Agnes Krenn und ihrem Team für die Vormittage, an denen mit Frauen aus Syrien und Afghanistan genäht wird.



Eine gelungene Aktion sind auch die Lernnachmittage für schulpflichtige Asylwerber. Diese werden von Resi Sisti, Margit Kopeinig und Gerlinde Gasser betreut.

Und doch: Es sind kleine Tropfen im Ozean! Aber diese dürfen nicht fehlen.



In eigener Sache:

Diesen PN liegt ein Zahlschein bei. Durch Ihre Spende und die Werbeeinschaltungen können sich die PN selber finanzieren. *Danke*

Erstkommunionkinder 2017

pfarrliche Koordination: Sr. Pallotti Findenig

Erstkommunionkinder VS 8

Erstkommunionkinder VS7

Klasse 2a

Andric Kilian,
Dörrer Leonie-Sydney,
Fodermayer Alexander,
Karl Pascal
Luca, Kraschl Lara
Marie
Lechner Florian,
Lessiak Leonie
Verena, Nowak
Samuel, Theuermann
Jean Luca,
Zarre Chantal



Duhs Philipp
Duhs Raphael
Gaggl Laura
Leeb Amelina
Mitteregger Lena
Nowak Sebastian
Olsacher Jana
Santer Christoph
Strauß Alesandro
Tscherne Tobias
Wilhelmer Raniya

Klasse 2a



Klasse 2 bM

Buxbaum Leonie
Eichholzer Stella
Harfmann Julius
Kotschnig Leo
Maningi Michael
Medelsky Vito
Rone Joshua
Santner Fabienne
Slamanig Samuel
Schlieske Hannah
Traunig Jason
Vogel Lena



Augustin Timo
Brnadic Elena
Juri Tobias
Korner Antonia
Krenn Stephan
Lenzenhofer
Carina
Moschitz Nina
Pichler Tobias
Plankensteiner
Stella
Rabl Florentina
Wohnig Tobias
Wriesnig Ayleen

Klasse 2b



Klasse 2cM

Apriesnig Lucie
Baumgartinger
Laura
Brenner Jana
Egger Emanuel
Gerkmann Melvin
Happe Eva
Lamesic Jana
Pirker Mia
Schmidt-Kluge Michael
Steinthaler Leni



Pfarrliche Termine für Erstkommunionkinder in Maria Landskron

- 05. April, Mittwoch,
15:00 Wallfahrt nach Gratschach, Treffpunkt
Pfarrkirche
- 09. April, Palmsonntag,
9:00 Palmweihe im Kindergarten, danach im
Pfarrsaal Kinderliturgie
- 14. April, Karfreitag,
15:00 Kreuzweg für alle Kinder bei der
Pfarrkirche
- 16. April, Ostersonntag,
9:00 Ostergottesdienst, musikalisch gestaltet
von Schülern der VS 8, anschließend
Osternesterlsuchen
- 23. April, Sonntag,
9:00 Erstkommunion der VS 8
- 30. April, Sonntag,
9:00 Erstkommunion der VS 7
- 07. Mai, 11. Juni, Kinderkirche mit Beginn im
Pfarrsaal

Alle Termine finden bei jeder Witterung statt

Erinnerung an die Taufe



Gottesdienstordnung

Do 30.03. 08:00 M. Landskron Hl. Messe
19:00 Exerzitien im Alltag

Fr 31.03. 18:00 M. Landskron Hl. Messe

5. Fastensonntag

Sa 01.04. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
für + Maria Flamich

So 02.04. 09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst
für + Alfons Skorczetz und ++ Eltern
14:00 Kreuzweg, Obere Fellach
18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Di 04.04. 10:00 M. Landskron Ostergottesdienst
der VS 7

Mi 05.04. 10:00 M. Landskron Ostergottesdienst
der VS 8
15:00 Wallfahrt der Erstkommunionkinder
nach Gratschach
18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Do 06.04. 08:00 M. Landskron Hl. Messe
19:00 Abschluss der Exerzitien im Alltag

Fr 07.04. Herz Jesu Freitag
11:00 M. Landskron Ostergottesdienst
der NMS
18:00 M. Landskron Hl. Messe
für ++ Eltern Kienberger
anschließend Eucharistische Anbetung
bis 19:00, Beichtgelegenheit

Palmsonntag Beginn der Karwoche

Sa 08.04. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
für ++ Eltern
Simon und Gisela Sulle

So 09.04. 09:00 M. Landskron, Palmweihe vor dem
Pfarrkindergarten, Palmprozession,
Pfarrmesse mit Leidensgeschichte
für + John Squires
(für kleinere Kinder eigenes
Programm im Pfarrsaal)
14:00 Kreuzweg, Obere Fellach

Mo 10.04. 14:00 M. Landskron Seniorennachmittag
Mittwoch Fahrt zu Fastentüchern
keine Hl. Messe

Do 13.04. Gründonnerstag
19:00 M. Landskron Feierliche Liturgie

Fr 14.04. Karfreitag
15:00 M. Landskron Kreuzweg für Kinder
19:00 M. Landskron Feierliche Liturgie

Ostersonntag

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Sa 15.04. Karsamstag
20:00 M. Landskron Osternachtsfeier

So 16.04. Ostersonntag
09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst
danach Osternesterlsuche
St. Ulrich für ++ J. und W. Krapesch
18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Mo 17.04. Ostermontag
09:00 St. Ruprecht Hl. Messe
für ++ Eltern Köchl und
Sohn Walter, Schwiegersöhne Gerhard
Zorn und Otto Ettel

Mi 19.04. 18:00 St. Ulrich Hl. Messe
für ++ Johanna und Matthias
Pagadur

Do 20.04. 08:00 M. Landskron Hl. Messe
18:00 St. Andrä Abendgebet
19:00 Bibelrunde zu Gleichnissen Jesu

Fr 21.04. 18:00 M. Landskron Hl. Messe

**2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**

Sa 22.04. 18:00 M. Landskron Vorabendmesse
mit Sendung der Firmkandidaten

So 23.04. 09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst mit
Erstkommunion der VS 8
18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Di 25.04. 18:00 St. Michael Bittmesse
kein Friedensgebet in Gratschach

Mi 26.04. 18:00 St. Ulrich Hl. Messe
für + Georg Slamanig

Do 27.04. 08:00 M. Landskron Hl. Messe

Fr 28.04. 18:00 M. Landskron Hl. Messe

3. Sonntag der Osterzeit

Sa 29.04. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 30.04. 09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst mit
Erstkommunion der VS 7
18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Mo 03.05. 18:00 St. Ulrich Hl. Messe

Do 04.05. 08:00 M. Landskron Hl. Messe

Fr 05.05. Herz Jesu Freitag
18:00 M. Landskron Hl. Messe
anschließend Eucharistische Anbetung
bis 19:00, Beichtgelegenheit

4. Sonntag der Osterzeit

Sa 06.05. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
für ++ der Familie Marzinkewicz

So 07.05. 09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst
Kinderkirche mit Beginn im Pfarrsaal
11:30 Gratschach Kirchtagsmesse
für lebende und ++ Gratschacher
18:00 St. Ulrich Hl. Messe für
++ der Familie Gradischinig

Donnerstag in M. Landskron nach der Hl. Messe gemeinsames Frühstück.

Der Terminüberblick gibt den Stand bei Drucklegung bekannt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Wir beraten und begleiten Sie!

Standort Villach

Klagenfurter Straße 68 • T 050 199 - 6699 • E office@bestattung-kaernten.at

Standort Feistritz an der Drau

Villacher Straße 22 • T 050 199 - 6688 • E office@bestattung-kaernten.at



◀ BKG ▶

**Bestattung
Kärnten**

**Rat und Hilfe
im Trauerfall,
täglich von
0-24 Uhr**

www.bestattung-kaernten.at

PFARRMOSAİK

Obstbaumschneidekurs

Wie beschneide ich als Hobbygärtner – Gärtnerin Obstbäume, Ribisel, Wein oder Rosen so, dass sie die besten Früchte und die schönsten Blüten bringen?

Auf diese Frage gab Obstbaumeister Hans Innerhofer theoretisch und praktisch Antwort. Ich wage zu behaupten: Im einzigen Kurs dieser Art



in Mittelkärnten. Dem entsprechend groß war auch die Teilnehmerzahl (mit einigen Teilnehmerinnen). Wetterfest waren alle und bereichert, wenn auch nass gingen alle nach Hause.

Jetzt geht's los mit Kräuter & Co Mit einem Vortrag von Ida Pretz

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorenkaffee am Montag, den 10. April 2017, 14h bis 16h



Veranstaltung im Gedenkjahr der Reformation

Ein Beitrag zur Kärntner Kirchengeschichte
„Reformation und Gegenreformation“

Referent: Mag. Maximilian Fritz
Freitag, 28. April 2017, 19:00 Uhr
Pfarrsaal Maria Landskron

„Fest der Versöhnung“

wird im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion das Geschehen genannt, das wir üblicherweise als „Beichte“ bezeichnen. Für die Kinder ist dieses ein frohes Erlebnis. Was einem bedrückt ist mit einem schweren Stein vergleichbar. Das Aussprechen von getanem Unrecht, von Verletzungen, die zugefügt wurden, von Unwahrheit, ist wie das Freiwerden von Last.



Die einfühlsame Begegnung mit dem Priester, der mit dem Kind Schritte zur Versöhnung macht und in Gottes Namen die Vergebung zusagen kann, wird befreiend erfahren. So ist das Weggehen nicht mehr mit einem Stein, sondern mit einer leichten Feder.

*Vielleicht können wir Erwachsenen
auch von Kindern lernen.*

Beste Osterspezialitäten



Einzigartig ist die Qualität und Vielfalt an Osterspezialitäten bei FrierSS, allesamt traditionell nach Familienrezept handgefertigt:

- köstliche Osterschinken, handgespitzte Osterkrainer, Mlausgeselchtes uvm.
- genussfertige Osterfestplatten
- Osterkörbe und Geschenksets



Nähere Informationen und ausführlichere Berichte aus dem Pfarrgeschehen finden Sie auf der Homepage unseres Dekanates und dort klicken Sie auf Maria Landskron www.kirchekath-villach.at

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre Maria Landskron, 9523 Landskron; Franz v. Assisistraße 11
Tel 04242 41 664;
Mail: maria.landskron@aon.at
Homepage: www.kirchekath-villach.at

Druck: DVP GmbH
4020 Zamenhof-str. 43 - 45
Redaktionsschluss:
PN Mai: 18.04.2017 12:00
Abholtermin: 27.04.2017

Bitte um Vorbestellungen: Filiale Klagenfurter Str. 29 - T. 0676/84 304 061
Filiale Magdalen - Industriestraße 3 - T. 0676/84 304 053 - www.frierSS.at
FrierSS Feines Haus - Gewerbezeile 2 - T. 04242/3040-44 - www.feines-haus.at

